

Langen

Comedians sammeln Tausende Euro für krebserkrankten Elliot

24.01.20 03:00



Für die gute Sache engagiert: Organisator Peter Kunz (von links), Marion Kuchenny, Naim Jerome Antoine Sabani, Amir Shahbazz, Andy Ost, Luca Brosius und Johannes Scherer sammelten bei „Comedy für Elliot“ Spenden.
© Strohfeldt

Die Veranstaltung „Comedy für Elliot“ sammelt mehrere tausend Euro für den krebserkrankten Elliot aus Langen. Der Junge benötigt eine teure Spezialbehandlung.

Langen – Beim Gedanken an das Schicksal des kleinen Elliot ist Lachen so ziemlich das Letzte, was einem in den Sinn kommt. Dennoch wird viel und laut gelacht bei „Comedy für Elliot“ – mit dem Segen seiner Eltern und im Beisein von Familienmitgliedern und Paten in der Stadthalle. Und das verbunden mit den besten Wünschen: „Bringt ein bisschen von der positiven Stimmung rüber über den Großen Teich“, ruft hr-Moderatorin Marion Kuchenny den 550 Besuchern in der ausverkauften Halle zu, ehe es so richtig losgeht.

„Hallo New York City, hier ist Langen“ – dass Organisator Peter Kunz das sagen kann, hat einen einfachen Grund: Speziell für Elliot und seine Eltern Katinka und Sven Peiz wurde ein Livestream eingerichtet, damit sie in den USA, wo der schwer krebserkrankte Junge aktuell behandelt wird, miterleben können, wie sie in der Heimat unterstützt werden.

Krebskranker Elliot aus Langen benötigt teure Spezialbehandlung

Warum überhaupt Spenden in Millionenhöhe gesammelt werden müssen, hat Kuchenny zuvor mit Tina Piemontese und Christian Bengs vom Verein für krebskranke und chronisch kranke Kinder Darmstadt beleuchtet: Es ist eine teure Spezialbehandlung erforderlich, die die Krankenkasse nicht bezahlt. So fließen alle Spenden und auch der Erlös der Comedy-Veranstaltung in die medizinische Versorgung von Elliot.

„Lachen ist gesund. Comedy schenkt uns in der schweren Zeit gute Momente“, verliest Kuchenny eine Botschaft von Familie Peiz. Augenblicklich, so erfahren die Besucher von Piemontese, gehe es Elliot „ganz gut“.

Behandlung des krebserkrankten Elliot aus Langen soll weitergehen

Damit es auch weiterhin gut geht und die Behandlung weitergehen kann, haben sich gleich mehrere Komiker in den Dienst der guten Sache gestellt. Peter Kunz, gebürtiger Langener und nach seiner Musikkarriere nun als Stand-up-Comedian unterwegs, hatte gerufen und binnen kürzester Zeit Zusagen bekommen.

So sorgen Naim Jerome Antoine Sabani, Amir Shahbazz und Luca Brosius mit flotten Sprüchen und teilweise reichlich Körpereinsatz für ausgelassenes Gelächter im Saal. Johannes Scherer von Hitradio FFH schleppt sich gar mit starker Erkältung auf die Bühne; er will es sich nicht nehmen lassen, seinen Teil zum Gelingen der Veranstaltung beizutragen. Und er hat mit seinem Exkurs über Hypochonder auch gleich ein passendes Thema zu seinem Zustand dabei.

„Comedy für Elliot“: Fast drei Stunden Comedy in Langen

Fast drei Stunden dauert es, bis Andy Ost mit einem letzten, ausnahmsweise nicht ironischen Lied den Abend beschließt; zuvor hat er das Publikum noch mal so richtig mitgerissen. Und dabei – wie die anderen auch – jenseits des Großen Teichs Anklang gefunden: „Elliot's Familie war von der ganzen Veranstaltung total begeistert, wie sie uns geschrieben haben“, berichtet Kunz hinterher.



Höhepunkt des Abends: der Mann am Piano – Andy Ost. © Strohfeldt

Das Fazit des Organisators: „Ein klasse Abend, der den Künstlern auf und hinter der Bühne genauso viel Spaß gemacht hat wie dem Publikum. Toll, was möglich ist, wenn alle an einem Strang ziehen – auch wenn der Anlass in diesem Fall ein sehr ernster war. Ich würde mich freuen, wenn Stand-up-Comedy in Langen einen regelmäßigen Platz auf einer Bühne findet. Das Publikum dafür scheint es in jedem Fall zu geben.“

Noch ist nicht komplett abgerechnet, doch die Spendensumme dürfte bei etwa 10.000 Euro liegen, schätzt Kunz.

Infos im Internet: rette-elliott.de

VON MARKUS SCHAIBLE *op-online.de*